



**MAMMUT**

Mammut Sports Group AG

30.04.2015 – 12:00 Uhr

## Neuer Rekord am Matterhorn: Mammut Pro Team Athlet Dani Arnold knackt Bestzeit in der Matterhorn Nordwand



*Seon (ots) -*

Zum Auftakt der Saison am Matterhorn setzt der Urner Spitzenbergsteiger Dani Arnold einen neuen Meilenstein: Er klettert die Nordwand in 1 Stunde und 46 Minuten. Damit unterbietet er den bisherigen Rekord von Ueli Steck um 10 Minuten.

Es wird der Sommer des Matterhorns werden. Zermatt feiert seinen weltbekannten Hausberg. Vor 150 Jahren, am 14. Juli 1865, erreichten Edward Whymper und seine Seilschaft den Gipfel, der lange als nicht besteigbar galt. Was damals unmöglich schien, ist heute unter anderem dank der besserer Ausrüstung Alltag. Die Auffassung dessen, was alpinistisch möglich ist und was nicht, hat sich verschoben und verändert sich stetig weiter. Der Urner Spitzenalpinist Dani Arnold hat mit verschiedenen Speed Begehungen in schwierigen Routen bereits mehrfach an den Grenzen des Machbaren gerüttelt. Diese Woche setzte er eine neue Bestmarke: Er brauchte für die Durchsteigung der Matterhorn Nordwand nur gerade 1 Stunde und 46 Minuten. Er kletterte auf der klassischen Route der Nordwand-Erstbegeher (Schmid Route). Arnold unterbietet damit den bisherigen Rekord von Ueli Steck aus dem Jahre 2009 um zehn Minuten.

Dani Arnold stieg am Mittwoch, 22. April um 8.34 Uhr am Bergschrund in die 1100 Meter hohe Wand ein. 1 Stunde und 46 Minuten später drückte er am Gipfel auf die Stoppuhr. «Zu Beginn fühlte ich mich gar nicht gut», kommentierte Arnold am Abend seine Tagesform. «Es wurde mir fast schlecht und ich überlegte aufzugeben.» Er hielt aber durch und fand schliesslich einen guten Rhythmus. «Ich war nicht mega schnell, das einzige was zählt, ist der Rhythmus», sagt er. Angesichts der Zeit wohl ein leichtes Understatement - «normale» Bergsteiger brauchen acht bis zehn Stunden für die Route durch die Nordwand. Understatement passt zu Arnold, er geht auch schwierige Projekte mit einer verblüffenden Leichtigkeit an. Als er 2011 Ueli Stecks Rekord in der Eiger Nordwand knackte, er war 20 Minuten schneller als Steck, kannte ihn ausserhalb der Szene kaum jemand. Dass er es fast auf den Tag genau vier Jahre später schaffte, auch die Bestzeit in der Matterhorn Nordwand zu unterbieten, ist für Arnold eine besondere Bestätigung. «Es zeigt mir, dass ich den letzten Jahren vieles richtig gemacht habe. Das ist für mich das wichtigste an diesem Ereignis.»

Speed und Solo Begehungen sind eine Form des Alpinismus, die dem Urner Bergführer besonders liegen. Er ist

bekannt dafür, viel «Dampf» zu haben und auch in schwierigem Gelände mit traumwandlerischer Sicherheit unterwegs zu sein. Schnelligkeit ist aber längst nicht das einzige, was Arnold sucht. Er sieht sich als Allrounder und setzt sich in verschiedenen alpinistischen Bereichen stets neue Ziele. So war er auch in diesem Frühling mit verschiedenen anderen Projekten beschäftigt und arbeitete nicht speziell auf eine neue Rekordmarke am «Horn» hin. «Ich dachte, nach den vielen Vorträgen im Winter sei ich nicht so fit», erzählt er. «Auf den letzten Touren lief es aber super gut.»

So kam plötzlich die Nordwand wieder ins Blickfeld. Die Bedingungen, die Arnold in der Wand auffand, waren gut, aber nicht perfekt. Besonders im oberen Teil lag wenig Schnee, das Klettern auf blankem Eis oder auf den Felsen gestaltete sich entsprechend anspruchsvoll. Das bringt Arnold zum Fazit: «Es würde wahrscheinlich noch schneller gehen.»

Hintergrundinformationen zu Dani Arnold und dem Rekord in der Matterhorn Nordwand:

Route:

Matterhorn Nordwand - Schmid-Route (TD/+, WI4+, M5) - 1100m, V - Erstbegehung: Franz und Toni Schmid zwischen 31. Juli und 1. August 1931. Den Gebrüdern Schmid wurde im Jahr 1932 für diese Leistung die olympische Goldmedaille, der Prix olympique d'alpinisme, verliehen.

Dani Arnold:

Seine Anfänge im Umgang mit Eispickeln geht bis in seine Kindheit zurück: Damals träumte er noch von den grossen Bergen und schwärmte für sein Idol Stephan Siegrist. Am gefrorenen Bach neben seinem Elternhaus machte Dani seine ersten Eiskletterversuche. Bei Nacht und Nebel, ohne Erfahrung, mit alten Bergsteigerpickeln. Und natürlich ohne Seil und Sicherung. Das Klettern entdeckte der heute 31 jährige Urner Bergführer mit vierzehn Jahren, nur wenige Jahre später stieg er als Jugendlicher erstmals mit Kollegen durch die Eigernordwand. Später machte Dani Arnold mit einer Solobegehung der 36 Seillängen des legendären Urner Salbit-Westgrats in einer Zeit von eineinhalb Stunden auf sich aufmerksam. Zudem gelang ihm zusammen mit Stephan Siegrist und Thomas Senf die erste Winterbegehung des Torre Egger in Patagonien. Der breiten Öffentlichkeit bekannt ist Dani Arnold spätestens seit seinem Speedrekord in der Eigernordwand, bei welchem er mit 2h28min die Zeit von Ueli Steck um fast 20min unterbot.

Kontakt:

Harald Schreiber  
Public Relations  
Mammut Sports Group AG  
Industriestrasse Birren  
CH-5703 Seon

Tel. +41 (0)62 769 81 25  
Fax +41 (0)62 769 82 47  
harald.schreiber@mammut.ch  
www.mammut.ch

Medieninhalte



Mammut Pro Team Athlet Dani Arnold auf Kurs zum neuen Speed Rekord in der 1100m hohen Matterhorn Nordwand. Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/pm/100004679](http://www.presseportal.ch/pm/100004679) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mammut Sports Group AG/VISUAL IMPACT GmbH/Christian Gisi"



*Dani Arnold drückt nach 1 Stunde und 46 Minuten die Stoppuhr auf dem Gipfel des Matterhorns. Die Bestzeit in der Nordwand ist geknackt! Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/pm/100004679](http://www.presseportal.ch/pm/100004679) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mammut Sports Group AG/VISUAL IMPACT GmbH/Christian Gisi"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004679/100772002> abgerufen werden.